



Familienpolitik am Mittag vom 18. Juni 2024

Zusammenarbeit mit Spielgruppen

Fachstelle Alter und Familie, Kanton Aargau

Gäste:

Iris Kuhn, Präsidentin SSLV und Vorstand Verein Spielgruppen Aargau und
Esther Riedo, Leiterin Soziale Dienste Meisterschwanden

Ausgangslage

- [Kantonale Strategie Frühe Kindheit](#)



Angebote der frühen Kindheit

	Schwangerschaft	1. Lebensjahr	2. Lebensjahr	3. Lebensjahr	4. Lebensjahr	5. Lebensjahr
Allgemeine Angebote	Gynäkologische Versorgung					
	Schwangerschafts-, Geburts- und Wochenbettbetreuung durch Hebammen					
	Schwangerschaftsberatung					
	Geburtsvorbereitungskurse					
	Institutionelle Geburtsorte (Spitäler und Geburtshäuser)					
		Stillberatung				
		Pädiatrische Versorgung / Baby- und Kleinkindersprechstunde				
		Mütter und Väterberatung				
		Jugend-, Ehe- und Familienberatung (JEFB)				
		Informationen zur frühkindlichen Entwicklung (Elternbriefe, Infoplattformen, Veranstaltungskalender)				
		Elternbildungskurse				
		Begegnungsorte für Familien (Eltern-Kind-Treffen, Familienzentren, Quartierzentrum, Krabbelgruppen)				
		Angebote der Kinderbetreuung (Kita, Tagesfamilie)				
		Ludotheken / Bibliotheken / Museen				
		Spielplätze				
		Themenbezogene Eltern-Kind-Angebote (Elki-Turnen, Elki-Singen, Geschichtestunden etc.)				
				Spielgruppe		

Quelle: Strategie Frühe Kindheit Kanton Aargau, S. 7)

Aufgaben und Handlungsebenen Frühe Kindheit

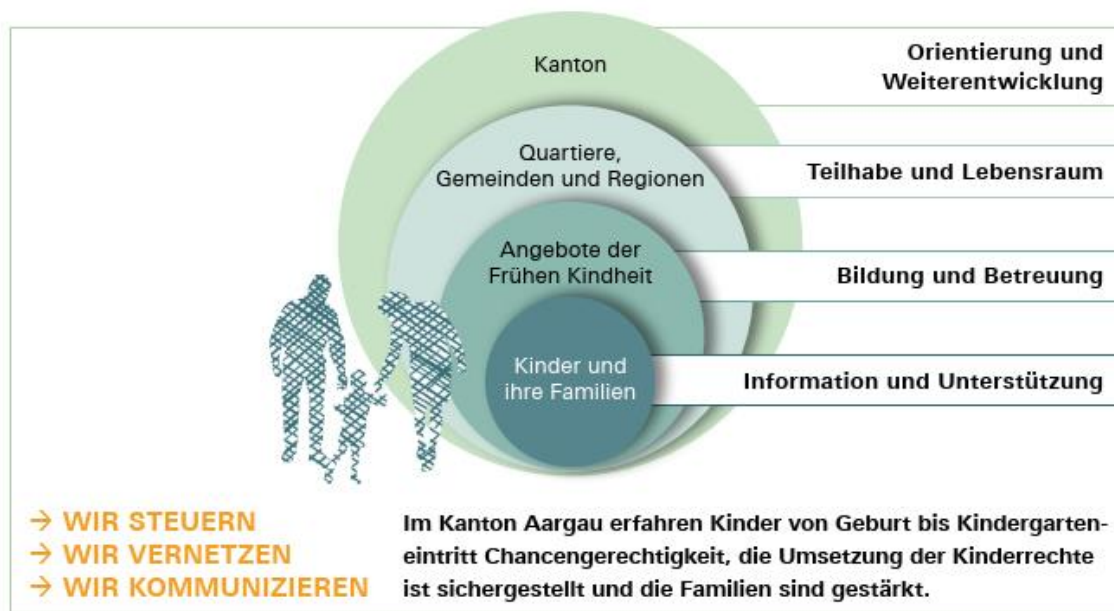


Abbildung 2: Aufgaben und Handlungsebenen der Politik der Frühen Kindheit im Kanton Aargau

Kinder lernen ganzheitlich mit allen Sinnen



Abbildung 1: Entwicklungsfelder in der Frühen Kindheit (eigene Darstellung in Anlehnung an Conrady (2016) und Kasten (2014)).

Ziele von heute

- > Sie wissen, was Spielgruppen sind und welche Bedeutung sie bei hoher Qualität für die Entwicklung von Kindern haben
- > Sie haben Einblick in Praxisbeispiele
- > Sie kennen die Unterstützungsangebote des Kantons

ZUSAMMENARBEIT MIT SPIELGRUPPEN

SSLV

BASISWISSEN

FAKTEN

UNTERSCHIED
SPIELGRUPPE UND KITA

RAHMENBEDINGUNGEN

RECHTSLAGE



Hauptaufgaben und Leitbild

- Beratung und Unterstützung der 2400 Mitglieder und für Gemeinden und Kantone
 - 18 kantonale Fach - und Kontaktstellen(FKS)
 - Information über die Bedürfnisse des Kleinkindes im Umfeld der Spielgruppe für Mitglieder und Dritte.
 - Kinderschutz
 - Q-Label SSLV
 - Eine Mitgliedschaft beim SSLV ist nur mit entsprechender Ausbildung möglich
- Dem SSLV ist es ein zentrales Anliegen, auf die Bedeutung des freien Spiels im Spielgruppenalter hinzuweisen. Hier findet die eigentliche Förderung statt.**



VISION

Alle Kinder in der Schweiz haben durch Spielgruppen einen reellen Zugang zu frühkindlicher Bildung vor dem Eintritt in die obligatorische Schulzeit

Spielgruppen gehören zur Bildungslandschaft

Spielgruppenleiter:in ist ein anerkannter pädagogischer Beruf im Bereich der Frühen Kindheit.

Alle SpielgruppenleiterInnen sind ausgebildet und arbeiten nach den Qualitätsmerkmalen des SSLV und halten sich an unseren Verhaltenskodex





KINDER SIND DAS FUNDAMENT UNSERER GESELLSCHAFT

Unsere Verantwortung ihnen gegenüber definiert nicht nur ihre Zukunft sondern auch die Zukunft unserer Gesellschaft.

SPIELGRUPPEN: FAKTEN

Der Fokus liegt auf dem **FREIEN SPIEL** in kleinen Gruppen von Gleichaltrigen.

Bildungsrendite: gemäss wissenschaftlicher Studien beträgt der **RETURN ON INVESTMENT** im Durchschnitt 1:7

In Spielgruppen wird alltagsintegrierte Sprachförderung für alle Kinder gelebt und die **CHANGENERECHTIGKEIT** erhöht.

Es gibt c.a 4500 Spielgruppen in der Deutschschweiz

In Spielgruppen wird nach pädagogischen Grundlagen gearbeitet.





IN DER SPIELGRUPPE...

- TREFFEN SICH KINDER IM ALTER AB CA. 2.5 JAHREN BIS KINDERGARTENEINTRITT WÄHREND 2-3 STUNDEN EIN-ODER MEHRMALS PRO WOCHE
- KONSTANTE GRUPPEN MIT MAX. 12 KINDERN (WENN ES DIE GRUPPENKONSTELLATION ZULÄSST)
- JEDES KIND ERWIRBT IN DER SPIELGRUPPE WICHTIGE **LEBENSKOMPETENZEN**.
- LEITUNG DURCH ZWEI PERSONEN (DAVON MIND. EINE AUSGEBILDETE FACHPERSON)
- STEHT DAS FREIE SPIEL IM ZENTRUM!

**Die Möglichkeit, sich
regelmäßig in konstanten
Gruppen von Gleichaltrigen und
Gleichgesinnten zu entfalten,
ist für die ganzheitliche
Entwicklung kleiner Kinder
unerlässlich.**

WAS UNTERSCHIEDET SPIELGRUPPEN VON KITAS ?

- **Spielgruppen sind ein Lern- und Bildungsangebot (kein eigentliches Betreuungsangebot)**
- **Kürzerer Aufenthalt je Besuch (2 – 4 Stunden) 1-3x Woche**
- **Betreuungsschlüssel**
- **Konstante Kindergruppe von max. 12 gleichaltrigen Kindern**
- **Konstante Bezugsperson**
- **Keine Tagesstruktur mit Hauptmahlzeiten und Schlafsequenz**

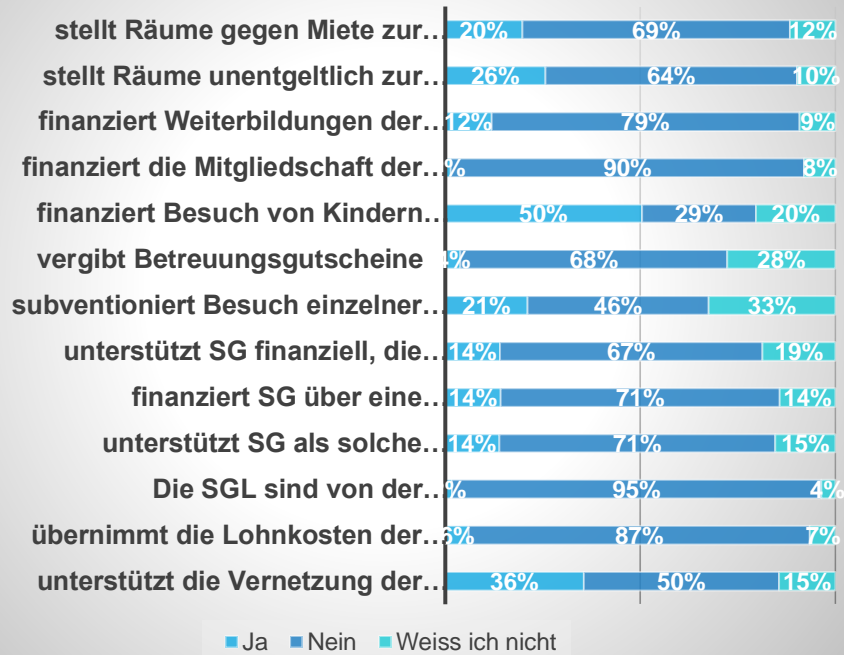


RECHTSLAGE:

SPIELGRUPPEN SIND

- **in der Regel privat organisiert.**
- **auf Landesebene nicht reglementiert.**
- **Keiner Meldepflicht oder Bewilligungspflicht unterstellt!**
- **Leistungsvereinbarungen oder Unterstützung im Bereich der Sprachförderung bestehen z.T auf Kantons- oder Gemeindeebene.**
- **Ausbildung zur Spielgruppen-Leiter:in ist nicht Pflicht**

Unterstützung durch Gemeinde



RAHMEN- BEDINGUNGEN

Quelle: Umfrage bei Mitgliedern des SSLV, 2019

- Zuständigkeit regeln
- Einbezug in Netzwerke
- Kommunikation
- Raumplanung
- Leistungsvereinbahrungen

EMPFEHLUNGEN



DARUM SOLLTEN SICH GEMEINDEN UND KANTONE MIT SPIELGRUPPEN BEFASSEN:

- Investition in die Frühe Kindheit
- Früherkennung
- Elternnetzwerk - Erreichbarkeit vulnerabler Familien
- Gelingende Übergänge
- Gute Qualität = Kinderschutz (Melde/Bewilligungspflicht)
- Auftrag für frühkindliche Bildungsaufgaben

**WENN
ALLE KINDER
EINE SPIELGRUPPE
BESUCHEN DÜRFEN,
SCHAFFT DAS
CHANCENGERECHTIGKEIT
UND AUSGEGLICHENE
BILDUNGSCHANCEN,
DANK GLEICHEM START
FÜR ALLE.**

GLEICHER START FÜR ALLE!

VIELEN DANK
FÜR IHR
INTERESSE

WWW.SSLV.CH



SSLV 
Schweiz. Spielgruppen-LeiterInnen-Verband

Projekt «Spielgruppe für alle»

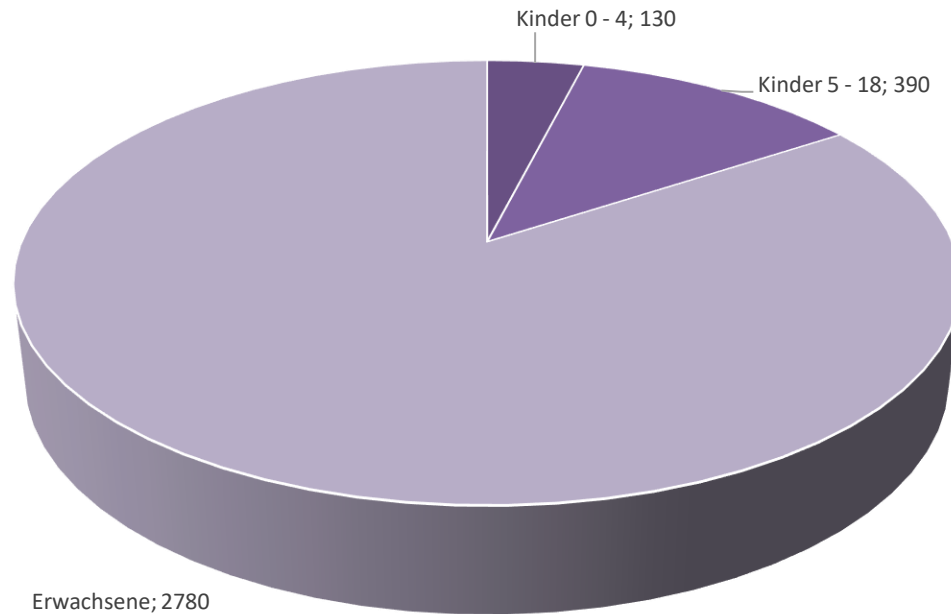


Meisterschwanden



3300 Einwohnerinnen und Einwohner

Meisterschwanden, inkl. Dorfteil Tennwil



Stand: 31.05.2023

Wie kam es zum Projekt?

- Ausfall Schulleitung von September – November 2022
- Übernahme Stv. Pädagogische Leitung durch Leitung Soziale Dienste
- u.a. auch Fördergespräche Kids mit Lehrpersonen
- Einzelgespräche mit Kindergartenlehrpersonen
- Schlussfolgerung: Förderung von zukünftigen Kindergärtnern ist zwingend angezeigt

Wer hat mitgedacht?


- Projektverantwortliche: Leitung Soziale Dienste
- Elternverein (Betreiberin der örtlichen Spielgruppe)
- Spielgruppenleiterin



Ziel / Nutzen für die Gemeinde

- Kinder sind fit für den Kindergarteneintritt
- Entwicklung der kognitiven, sprachlichen und motorischen Fähigkeiten
- Entlastung Kindergartenlehrpersonen
- Früherfassung

Vorgehen

- März 2023 Austausch mit Elternverein/Spielgruppe: Abklärungen betr. Bereitstellung von zusätzlichen Spielgruppenplätzen
 - April 2023 Involvierung der Gemeinderätin Ressort Schule
 - Mai 2023 Antrag an Gemeinderat
 - Mai 2023 Genehmigung Projektkosten durch den Gemeinderat
 - Mai 2023 Flyer an Eltern zukünftiger Kindergartenschülerinnen und Kindergartenschüler
 - Juni 2023 Anmeldungen durch Kindseltern bis Mitte Juni 2023
 - August 2023 Projektstart
- 

Vorgaben

- Jedes Kind in Meisterschwanden kann kostenlos während eines Jahres einen Halbttag (d.h. 8.45 Uhr – 11.15 Uhr) die Spielgruppe besuchen
- Wenn die Eltern das Kind einen zweiten Halbttag anmelden möchten, können sie dies auf eigene Kosten tun
- Die Mitgliedschaft im Elternverein wird für ein Jahr übernommen

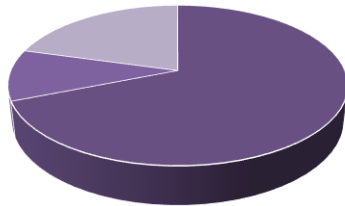
Kosten

- Kosten pro Kind:
 - Mitgliedschaft Elternverein: CHF 800 pro Jahr
 - ohne Mitgliedschaft Elternverein: CHF 900 pro Jahr
- Mitgliedschaft Elternverein: CHF 40 pro Jahr
- Budgetierung: CHF 840 (Besuch Spielgruppe und Mitgliedschaft Elternverein)
pro Kind

Auswertung

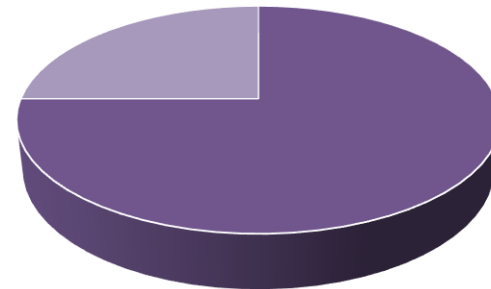
- Projektstart: Sommer 2023 (d.h. vor 11 Monaten)
- Positive Feedbacks

"Reguläre" KiGa-Kinder 2024



- Spielgruppe
- Tagesstrukturen (Kita)
- ev. auswärtiger Kita oder Spielgruppenbesuch

"Zurückgestellte" Kiga-Kinder 2023



- Spielgruppe
- ev. auswärtiger Kita oder Spielgruppenbesuch

Flyer

Spielgruppe für alle



Der Kindergarteneintritt ist ein grosser Einschnitt im Leben eines Kindes: oft verlässt es erstmals seine Familie, muss sich in einer grossen Gruppe zurechtfinden und manchmal gibt es Regeln, die das Kind noch nicht kennt.

Die Spielgruppe Strubeli gibt Ihrem Kind die Gelegenheit, bei freiem und organisiertem Spiel in einer Gruppe von 6 bis 10 Kindern seine Persönlichkeit zu entfalten und soziales Verhalten zu üben. Durch die Spielgruppe bekommt das Kind seinen ganz persönlichen Erlebnisbereich und findet einen langsamen Übergang von der Familie zur Grossgruppe im Kindergarten.

Die Gemeinde Meisterschwanden übernimmt ab August 2023 die Kosten für ein Jahr Spielgruppenbesuch (jeweils ein Besuch à 2 1/2 Stunden pro Woche) für Kinder, die im Folgejahr den Kindergarten besuchen werden.

Die Anmeldung erfolgt über die Spielgruppe Strubeli. Das Anmeldeformular finden Sie auf der Webseite des Elternvereins (Anmeldefrist: 15. Juni): www.elternverein-5616.ch/spielgruppe-strubeli

Für Auskünfte stehen die Sozialen Dienste gerne zur Verfügung:
Telefon 056 676 66 61 oder E-Mail soziale.dienste@meisterschwanden.ch

Fragen?



Kontaktdaten

Esther Riedo Hurni

Leiterin Soziale Dienste

Tel. 056 676 66 61

esther.riedo@meisterschwanden.ch

Erreichbarkeit: Mo - Do

Kantonale Angebote



- > Einführung kantonsweite Sprachstanderhebung 2026-2028
 - > Elternfragebogen von Kanton
 - > Auswertung via Kanton
 - > Jährliche Pauschale je nach Gemeindegrösse
 - > Prüfung rechtliche Grundlagen für flächendeckende Umsetzung Sprachförderung in allen Gemeinden im Rahmen des Projekts "Klärung Rechtsgrundlage Kinder- und Jugendhilfe"
- > Orientierungsrahmen frühe Sprachförderung für Gemeinden
- > Praxisbeispiele www.ag.ch/beispielefamilie
- > Weiterbildungsbeiträge im Bereich frühe Sprachförderung





Kantonale Fachstelle Alter und Familie

Wir unterstützen Gemeinden bei der Umsetzung und Weiterentwicklung der Familienpolitik. familie@ag.ch, www.ag.ch/familie



Standortgespräch
Familie / Frühe Kindheit



Familienpolitik am Mittag: Tagesstrukturen in kleinen und mittleren Gemeinden am Montag, 28. Oktober 2024

Zukunftsfähige Familienpolitik – Austausch zwischen Aargauer Gemeinden am 26. November 2024 in Baden



Kantonale Fachstelle Alter und Familie

Bitte E-Mail in Chat / an familie@ag.ch → Versand Präsentation und Link
Evaluation

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

